

Das Christentum

Arbeitsblätter zum HanisauLand-Spezial „Christentum“

Thema	Die Bedeutung des Christentums für gläubige Menschen in Deutschland
Fächer	Sachunterricht, Religion, Ethik
Zielgruppe	3.-4. Klasse
Materialien	1 Arbeitsblatt (GS) (3 Seiten + 1 Lösungsblatt)

Hintergrund

Das Christentum hat als Weltreligion auch die deutsche Gesellschaft nachhaltig geprägt. Etwa 60 Prozent der Bevölkerung in Deutschland sind Mitglieder einer christlichen Kirche. Im Alltag können auch nicht-religiöse Menschen Spuren, Besonderheiten und Ausprägungen der christlichen Religion entdecken. Dazu gehören u.a. christliche Feiertage.

Kompetenzerwerb

Mithilfe der Arbeitsblätter soll das Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler geschärft werden, inwieweit die Religion des Christentums an sich, aber auch die damit einhergehenden Wertvorstellungen Maxime für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft geworden sind.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- kennen den Ursprung, aus dem sich das Christentum entwickelt hat.
- setzen sich mit dem Leben Jesu auseinander.
- kennen Rituale, Traditionen und Symbole der christlichen Religion.
- verstehen, dass sich das Christentum durch gemeinsame Inhalte, Feste und Riten auszeichnet.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen neue Sachverhalte.
- formulieren selbstständig Ideen und Gedanken zum Thema.
- können Sachtexten und Bildern wichtige Informationen entnehmen.
- recherchieren im Internet gezielt nach Informationen.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- können nachvollziehen, dass der religiöse Glaube eine Bedeutung im Leben von Menschen hat, die einer Religionsgemeinschaft angehören.
- verstehen die gesellschaftliche Bedeutung des Christentums, in dem sie den Feiertagen in Deutschland auf die Spur gehen.



Das Christentum

Material:

<https://www.hanisauland.de/wissen/spezial/religionen/einfuehrung-christentum>



Aufgabe 1: Wer war Jesus?

Das Christentum ist vom Glauben an Jesus Christus geprägt. Nach dem Tod von Jesus entwickelte es sich weiter und verbreitete sich in die Welt.

Lies im HanisauLand-Spezial „Christentum“ im 1. Kapitel „Der Jude Jesus erzählt von Gott“ den Text „Wie ist das Christentum entstanden?“

Finde heraus, wer Jesus war und fertige einen kleinen Steckbrief an, indem du folgende Fragen beantwortest.

Name: _____

Geburtsjahr: _____

Geburtsort: _____

Was hat er gemacht? _____

Wie ist er gestorben? _____



Aufgabe 2: Das Besondere an Jesus

Schreibe auf, worin sich Jesus von anderen Menschen unterscheidet und was nach christlichem Glauben das Besondere an ihm war.

Das ist besonders an Jesus:



Aufgabe 3: Besonderheiten des Christentums

Das Christentum zeichnet sich durch besondere Rituale, Traditionen und Symbole aus. Finde in der Auswahl diejenigen Begriffe, die für das Christentum eine besondere Bedeutung haben.

Konzerthaus

Konfirmation

Lehrerinnen

Gottesdienst

Bibel

Pfarrerinnen

Taufe

Kirche

Vaterunser

Soldaten

Minister

Papst

Wahlen

Einschulung

Geburtstag

Gebet

Kreuz

Bundestag

Pfarrer

Schule

Kommunion

Lehrer

Ministerinnen

Polizei

Soldatinnen

Abendmahl

Rathaus



Aufgabe 4: Was kennst du noch vom Christentum?

Kommen dir die Besonderheiten des Christentums bekannt vor? Kannst du etwas darüber erzählen? Tausche dich mit deiner Sitznachbarin oder deinem Sitznachbarn aus! Kennst du noch mehr Besonderheiten? Schreibe sie auf.



Aufgabe 5: Christliche Feiertage

Recherchiere im HanisauLand-Spezial „Christentum“ im 4. Kapitel „Ostern kommt vor Weihnachten“ über die Feste und Feiertage der Christinnen und Christen. Welche christlichen Feste und Feiertage gibt es? Schreibe sie auf und finde heraus, was die Christen an diesen Tagen feiern.

Christliche Feste	Das feiern die Christen:



Aufgabe 6: Jesus wichtigste Botschaft

„Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Das war Jesus wichtigste Botschaft an die Menschen. Sprecht in der Klasse darüber, warum diese Botschaft eine wichtige Regel für das Zusammenleben der Menschen sein kann. Stellt einen Vergleich her zu euren Klassenregeln. Findet ihr Übereinstimmungen? Sammelt eure Ideen an der Tafel.



Aufgabe 1

Name: Jesus Christus

Geburtsjahr: ca. 33 v.Chr.

Geburtsort: Bethlehem (in Israel)

Was hat er gemacht? (individuell)

Er hat den Menschen von Gott erzählt, hat Kranke geheilt, gebetet ...

Wie ist er gestorben?

Er wurde von seinen Gegnern verurteilt und gekreuzigt.

Aufgabe 2

Was war besonders an ihm? (individuell)

Nach dem Glauben der Christen war Jesus Gottes Sohn. Nach seinem Tod ist er, so der christliche Glaube, von den Toten auferstanden.

Aufgabe 3

Gottesdienst, Bibel, Pfarrerinnen, Pfarrer, Kirche, Taufe, Gebet, Vaterunser, Abendmahl, Kommunion, Kreuz, Konfirmation, Papst

Aufgabe 4

Weitere Besonderheiten vom Christentum: Kommunion, Konfirmation, Messdiener, Katholiken, Protestanten, Weihrauch etc.

Aufgabe 5

Individuelle Lösungen

Beispiele: Weihnachten (Geburt Jesu), Ostern (Auferstehung Jesu), Christi Himmelfahrt (Auffahren Jesu in den Himmel), Pfingsten (Kommen des Heiligen Geistes in die Welt, Geburtstag der Kirche)